



öffentlich (ö)

nichtöffentlich (nö)

Az.: 632.6

DikZ.:JL

Datum: 23.10.2019

**Vorgang:**

zur Behandlung im

Gremium	Sitzung am	Information	Vorberatung	Beschlussfassung	Bemerkung
Ausschuss für Umwelt und Technik	12.11.2019		<b>X</b>		
Verwaltungsausschuss					
Betriebsausschuss					
Ausschuss für Bildung, Familie und Soziales					
Gemeinderat	19.11.2019			<b>X</b>	

**Beratungsgegenstand:**

**Antrag auf Genehmigung einer Erdauffüllung auf dem Grundstück Flst. Nr. 403/13 im Stadtteil Hochdorf, Gewinn „Hintere Große Äcker“  
- Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens**

**Beschlussvorschlag:**

Das Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch (BauGB) wird erteilt.

Gesetzliche/vertragliche Aufgabe

**Finanzielle Auswirkungen:**

ja  nein

Produkt / Sachkonto:

	Aufwendungen / Auszahlungen neu	im Haushaltsplan eingestellte Mittel	Abweichung (über-/außer- planmäßige Aufwend. /ausz. +; Minderaufwend. /ausz. -)	Erträge / Einzahlungen
Gesamtbeträge d. Maßnahme	€	€	+	€
davon im lfd. Haushaltsjahr	€	€	+	€

**Jährliche laufende Belastung (Folgekosten):**

(einschl. kalkulatorischer Kosten abzgl. Folgeerträge und -einsparungen)

**Zur Finanzierung von über-/außerplanmäßigen Aufwendungen / Auszahlungen siehe Beschlussvorschlag oben!**

Birgit Priebe  
Bürgermeisterin

### **Sachdarstellung / Begründung:**

Ein Antragsteller beantragt die Genehmigung einer Erdauffüllung auf dem Grundstück Flst. Nr. 403/13 im Stadtteil Hochdorf, Gewann „Hintere Große Äcker“.

Die Auffüllung des Flurstücks 403/13 soll einer Bodenverbesserung dienen.

Das Flurstück 403/13 befindet sich in einem Feldbrütergebiet mittlerer Bedeutung. Sonstige Schutzgebiete, Biotop oder Naturdenkmäler sind nicht betroffen.

Der Bodenaushub kommt von der Erweiterung des Betriebsgeländes (Lagerfläche) von dem Flurstück 2764 im Stadtteil Aldingen.

Die Auffüllung bedarf aufgrund ihres Umfangs einer bau- und naturschutzrechtlichen Genehmigung.

Der Antrag ist am 08.10.2019 beim Fachbereich Umwelt beim Landratsamt Ludwigsburg eingegangen und wurde der Stadt Remseck am Neckar vorgelegt um eine Stellungnahme abzugeben und darüber hinaus über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu entscheiden.

Dieser Sitzungsvorlage liegt zur Verdeutlichung der Lage ein Lageplan und Übersichtsplan bei.

Die Verwaltung bittet dem Beschlussvorschlag zuzustimmen und demnach das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.